

Architektur und Design

Profil Kl. 8-10

Gymnasium Tolkewitz

Leitlinien/-gedanken zum Inhalt:

→ vom **Zimmer** und **Einrichtung**sgegenständen zum **Haus**, **Gebäudekomplexe** bis hin zur **Stadt-** und **Platz**entwicklung unter Aspekten des Umwelt- und Denkmalschutzes, der Nachhaltigkeit, der Bevölkerungsentwicklung u.a. Aspekte

Klasse 8

Die Schüler erkunden und erleben Innenräume als kleinste Zelle des Wohnumfeldes und setzen sich mit Designs auseinander:

- Was ist ein Raum?
- Wie werden Planzeichnungen angefertigt?
- Welche Wirkung und Bedeutung haben Farben? Wie beeinflussen uns diese – im Innenraum, am Produkt?
- Wie entwickelten sich Sitzgelegenheiten – und wie plane und konstruiere ich ein eigenes Design?

Klasse 8

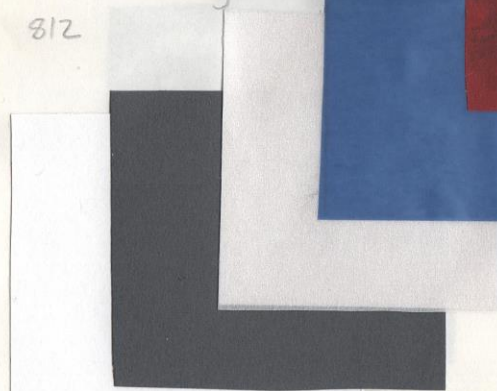
Profilfahrt und Profilprojektwochen:

- Projektwochen mit 7 Tagen Modellbau +
- 3-Tages-Fahrt nach Dessau: Hier lernt der Kurs u.a. das Bauhaus Dessau und die Meisterhäuser kennen und beschäftigt sich in Workshops mit der Fotografie ohne Kamera und mit Sitz-Ideen

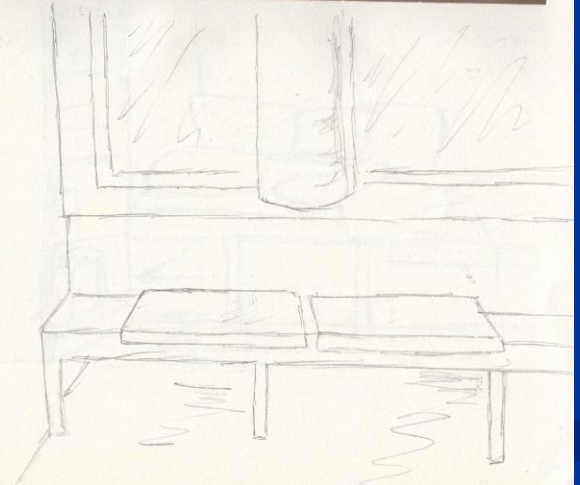


- ## AUFENTHALTSBEREICH im Flur der Schule (zur Freiarbeit und Aufenthalt in den Pausen)
- ein minimalistischer, fast schon leer wirkender, heller Raum, der durch den dezenten Raumteiler sehr offen wirkt
 - die vielen weißen Flächen und der weiß glänzende Boden unterstützen diese neutrale Wirkung
 - die Farben des Raumteilers spiegeln sich in den Polstern der Sitzbank wieder
 - es ist kühl mit einem neutralen Geruch

Forschender:
Constanze
Ostertag
812

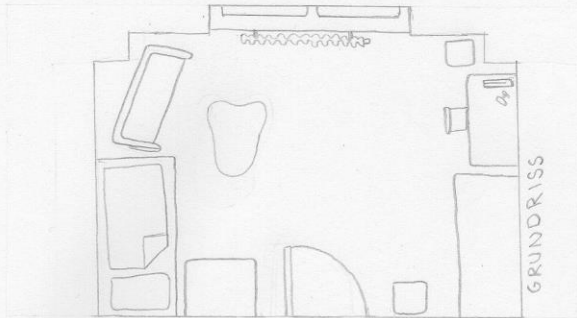


- es hat durch die leichte Abtrennung zum Flur eine beruhigte, aber auch offene Atmosphäre

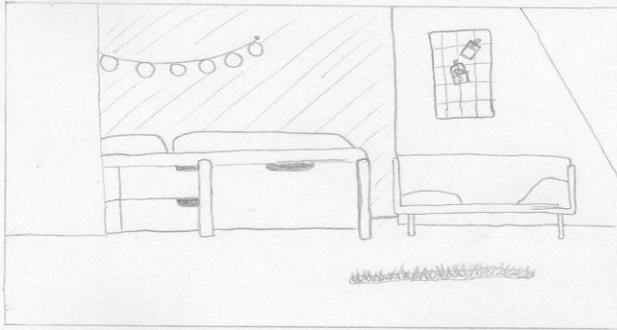


GRUNDRISS & AUFRISS

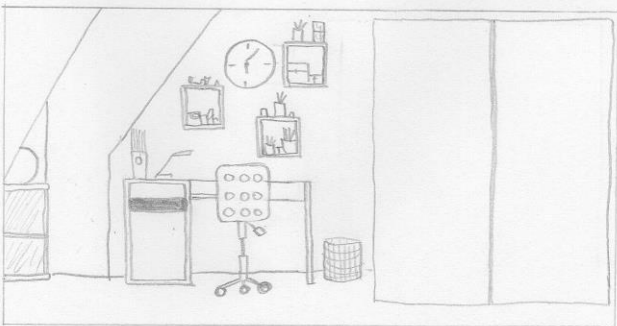
→ HF



GRUNDRISS



AUFRISS 1

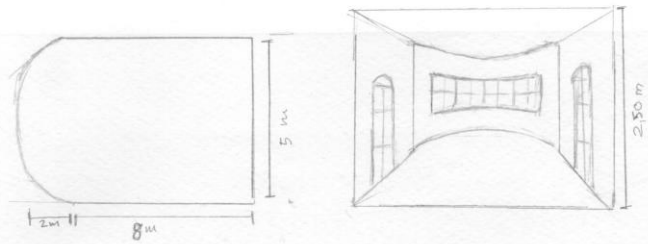


AUFRISS 2

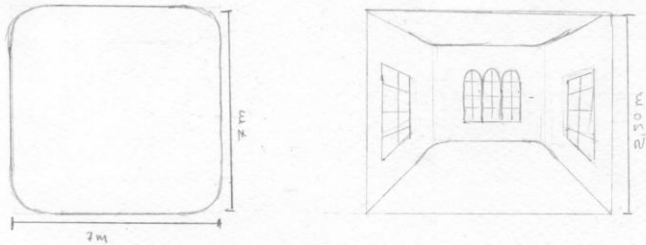


Planzeichnung Kl. 8

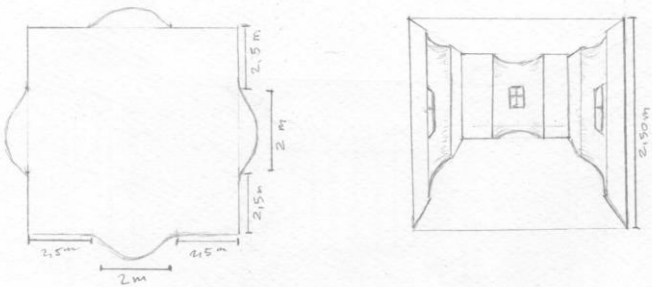
Erkundung des Stadtraums Kl. 9



• die Prägung des Raumes liegt bei der Raumweite



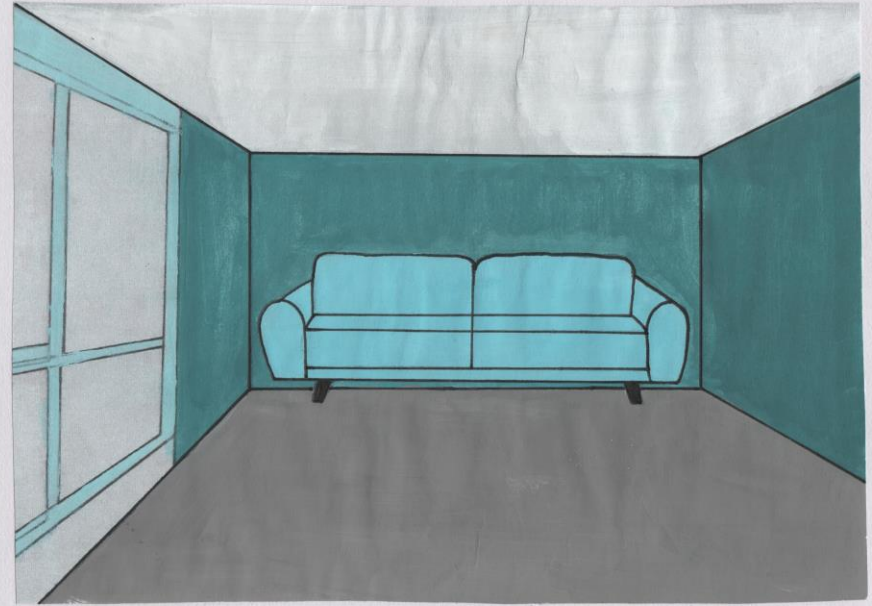
• Raum ist durch runde Kanten geprägt → kuschelig



• Raum wird durch Wölbungen geprägt → kuschelig, leicht

→ Analyse die raumbildenden und raumgestaltenden Elemente genauer.

Bsp. 1.



Raumentwürfe Kl. 8 und 9

Klasse 9

Die Schüler setzen sich auseinander mit

- der Frage: „Wie will ich wohnen?“ – und entwickeln Ideen zum Wohnhaus
- verschiedenen (öffentlichen) Gebäuden, mit der Gestaltung von Plätzen und Grünflächen
- verschiedenen Baustilen und -Funktionen; entdecken Möglichkeiten verschiedener Werkstoffe sowie Aspekte des ökologischen Bauens und Denkmalschutzes

Klasse 10

Auseinandersetzung mit:

- verschiedenen Brücken- und Turmkonstruktionen
- verschiedenen Stadtlandschaften und -entwicklungskonzepten
- der Gestaltung einer utopischen Stadt

ZIELE:

- WAHRNEHMEN des Umfelds
- REFLEKTIEREN der Umwelt
- Entwicklung von Werten
- ENTWICKELN von architektonischen Ideen –
und Umsetzen in Zeichnungen und Modellen

Allgemeines

- Verbindung von Kunst + Mathematik
- projekt- und prozessorientiertes Arbeiten:
Erproben/ Experimentieren/Üben
(Werkstattsituation) - Planen/Konzipieren –
Umsetzung - Aufführen/ Präsentieren
- Projekt- und Prozessnoten
- Zusammenarbeit mit Fachleuten (u. a. Forum für
Baukultur e.V., etc.)